

Die Schönheit liegt im Einfachen

Einzigartig vom Grundriss bis zu den Details. Schlichte Eleganz trifft bei dieser Küche gekonnt auf Funktionalität.

Text Donika Gjeloshi **Fotos** Holger Jacob

Wenn ein Architekt oder eine Architektin die eigene Küche plant, ist es immer eine besondere Ausgangslage. Schliesslich fällt es einem in Alltagssituationen doch auch leichter, Lösungen für die Probleme anderer zu finden, statt sich seinen eigenen Herausforderungen zu stellen. Für Davide Orlando war die Planung seiner Küche ein interessanter Prozess. «Als Architekt habe ich schon viele Küchen geplant, deshalb hatte ich fast schon zu viele Eindrücke zu verarbeiten», sagt er. Schliesslich folgte er dem Rat, den er auch anderen Bauherrschaften gibt: «Immer einfach und ehrlich bleiben.» Das bedeutet, sich auf das Wesentliche zu besinnen: Welche Geräte brauche ich wirklich? Welche Materialien gefallen mir? «Wenn man diese Fragen für sich beantwortet hat, sollte man sich von Fachleuten beraten lassen und dann entscheidungsfreudig sein. Denn schaut man nach links und rechts, gibt es immer andere mögliche Lösungen», erklärt Davide Orlando.

Vom Ess- und Wohnraum getrennt

Die gesamte Liegenschaft mit fünf Wohneinheiten hat die in Winterthur ansässige Davide Orlando Architektur GmbH geplant. Die eigene Küche hat Davide Orlando selbst entworfen. Beraten liess sich der Architekt von der Sanitas Troesch AG, Küchenbauer seines Vertrauens, mit dem er viele Projekte realisiert hat. Der Grundriss der Küche ergab sich durch das Konzept des Mehrfamilienhauses. «Ich mag es, in der Küche meine Ruhe zu

haben, um mich aufs Kochen zu konzentrieren, deshalb habe ich sie vom Wohn- und Essbereich getrennt, aber nicht abgeschlossen.» So bleibt die Kommunikation durch die offene Verbindung bestehen. Tageslicht kommt durch die gegenüberliegende Terrasse und dank des Fensters mit Blick auf den Pfäffikersee in die Küche. «Ich koche gern, deshalb wollte ich die Kochzone ohne Ausblick als konzentrierten Arbeitsplatz zelebrieren.» Die Dunstabzugshaube betont diesen Fokus, da links und rechts keine Oberschränke für Stauraum bestehen. Das Spülbecken dagegen ist zum Fenster ausgerichtet, sodass man beispielsweise beim Abwaschen zwischendurch in die Ferne blicken kann. Backofen und Kühlschrank sind in den Hochschränken integriert. Auf diese Weise sind die Arbeitswege zwischen Spülen, Kochen und Kühlen kurz und bilden das klassische Arbeitsdreieck.

Eleganz durch Echtholz furnier

Der Bodenbelag war zum Zeitpunkt der Küchenplanung bereits definiert, denn für Davide Orlando sind Beläge das Grundkonstrukt der Innenarchitektur. «Eine Küche kann sich in der Farbe und Materialisierung der Umgebung angleichen», sagt er. Zuerst war eine helle Küche vorgesehen, mit heller Abdeckung, die als Wandverkleidung ihre Fortsetzung findet. Als die Idee visualisiert wurde, überzeugte sie nicht. Da die Keramikplatte, die in der gesamten Wohnung eingesetzt wurde, eine gewisse härtere Oberfläche hat, kam man zu dem Schluss, dass Holz als Gegensatz das

Die Küche ist u-förmig und hat kurze Arbeitswege zwischen Spülen, Kochen und Kühlen. Die Fronten aus heimischem Holz sind schwarz gebeizt, sodass die Holztextur erhalten blieb.



1| Der offene Durchgang verbindet die Küche mit dem Essbereich. Links im Bild zu sehen ist die Terrasse, die viel Tageslicht in die Küche bringt. **2**| Der Dunstabzug wird als Solitär in Szene gesetzt, um den Fokus auf die Kochstelle zu lenken.

>>

Die homogene Holzstruktur und die Griffmulden sorgen für eine puristische Erscheinung.

Konzept des Ausbaus abrundet. Der Architekt verfügte bereits über ein Echtholz furnier-Muster, das sein Team von Davide Orlando Architektur GmbH für ein anderes Objekt geprüft hatte. Dieses diente als Vorlage für die Farbfindung der Küchenfronten. Als Material wurde Edelfurnier aus heimischem Eichenholz gewählt. «Die Holzart Eiche eignet sich aufgrund einer Vielzahl positiver Eigenschaften optimal für den Einsatz als Küchenfront. Durch die Verarbeitung wie das Beizen kann die gewünschte Farbnuance erreicht werden», erklärt Claudio Fehlmann, Geschäftsleiter der Sanitas-Troesch-Niederlassung in Winterthur. Die Farbkombination kann individuell sein. Die Farbe wird als Flüssigkeit auf das Holz furnier aufgetragen und anschliessend mit einem Mattlack zweimal versiegelt, um das Holz vor Feuchtigkeit zu schützen. Trotzdem «lebt» das Material und bekommt mit der Zeit eine Patina. Dieser Prozess verläuft jedoch schleichend, sodass man ihn kaum bemerkt. «Das gewählte Furnier hat einen schlichten Aufbau, so erreichten wir ein homogenes Erscheinungsbild», ergänzt der Geschäftsleiter.

Geduld bewiesen

Diese homogene Holzstruktur sorgt zusammen mit den Griffmulden, die durchgehend übers Eck verlaufen, für eine puristische Erscheinung. Gerade die Griffmulden sind das besondere Detail dieser einzigartigen Küche. Standardmässig werden nämlich oft Aluprofile in Schwarz, Weiss oder Edelstahloptik verbaut. Die gewünschte Spezialanfertigung der horizontal und vertikal laufenden Griffmulden aus dem gleichen Echtholz furnier wurde auf Wunsch des Architekten deshalb erstmals in dieser Variante realisiert.

Hinsichtlich der Gerätschaften hatte der Architekt ebenfalls eigene konkrete Vorstellungen. Deshalb nahm er lange Lieferzeiten in Kauf. «Ich habe auf Geräte von Miele aufgrund der Qualität und der Kochfunktionen gesetzt. Das Induktionskochfeld hat eine spezielle samtige Oberfläche, bei der die Kochzone mit der Pfanne mitzieht. Der Backofen ist mit einer Kamera ausgestattet, und der Geschirrspüler portioniert die Spülmittelmenge automatisch», schwärmt Davide Orlando. <<

sanitastroesch.ch



3



4



5

3 | Klare Linien waren wichtig. Dazu tragen die Griffmulden bei, die aus dem gleichen Eichenfurnier wie die Fronten gefertigt sind. **4** | Das Gestaltungselement Griffmulde ist stringent. So wiederholt es sich an Stellen, wo keine Mulde nötig gewesen wäre, wie hier als Abschluss des Hochschranks. **5** | Der Bauherr entschied sich für eine helle Abdeckung, die das Tageslicht reflektiert. Er wählte zudem eine multifunktionale Armatur, die gekühltes Trinkwasser, Sprudelwasser oder kochend heisses Wasser spendet.

FILTER UNIVERSO



15% Rabatt
PROMOCODE:
ACQ15

100% Aktivkohle aus Kokosnuss



ACQUAPHI

TOGETHER
WE MAKE WATER BETTER®

Detaillierte
Info unter:
meinfilter.ch



Alle Angaben oder Informationen in Bezug auf mögliche gesundheitliche Auswirkungen dienen der Aufklärung und sind nicht dazu gedacht, Krankheiten zu diagnostizieren, zu behandeln, zu heilen oder zu verhindern.

NATÜRLICH FILTERN WIR SCHADSTOFFE AUS DEM WASSER.

Schon mal darüber nachgedacht, wie viel Schadstoffe in Ihrem Trinkwasser sind.

- ✓ **7000 Liter sauberes Trinkwasser**
- ✓ **Do it yourself – einfachste Installation**
- ✓ **Nachhaltiger Umweltschutz – Ihr reeller Beitrag**

UNIVERSO ist ein Aktivkohlefilter (0,5 µm) mit LED-Warnleuchte, dessen Kern zu 100% aus natürlichen Kokosnussschalen besteht und Pestizide, Arzneimittelrückstände, Mikroplastik, Chlor, Unkrautbekämpfungsmittel, Schwermetalle und Schwebstoffe sowie Geruchs- und Geschmacksstoffe aus dem Trinkwasser filtert.

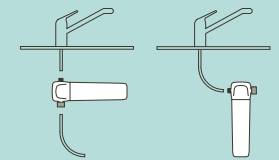
Installationsvideo unter: www.acquaphi.com

Keine Plastikflaschen



Installation:

Installieren Sie Universo vertikal oder horizontal, wie Sie möchten, es macht keinen Unterschied.



Schmidlin
75 JAHRE
ANS
ANNI

Schmidlin Küchenrückwände aus glasiertem Titanstahl

Eine praktische und robuste Lösung für den stark beanspruchten Arbeitsbereich in der Küche. Das Material ist widerstandsfähig, hygienisch wie auch pflegeleicht. Die Grösse Ihrer Küchenrückwand wählen Sie frei nach Ihrem Bedarf, die Farbe ganz nach Ihrem Geschmack.

Ihr Vorteil

- Magnetische Accessoires



Schmidlin
Küchenrückwände

www.schmidlin.ch
individually swiss made.

traumhaus

Das Schweizer Magazin für Planen, Bauen, Wohnen

Gut zu wissen

Bewilligung der Solaranlage,
Wartung der Heizung und Heizen
mit Holz

Herzstück

Neue Küchenausstattung und
Tipps für das Esszimmer

Gelassen

Häuser und Innenarchitektur mit ungezwungener Anmut
in den Kantonen Aargau, Bern, Luzern und Zürich